

# Inhaltsverzeichnis

Danksagung .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
<b>Grundlegung</b> .....	<b>1</b>
A. Untersuchungsgegenstand .....	1
I. Rechtsgrundlagen der Untersuchung .....	8
II. Forschungsstand der Rechtswissenschaft zur Beistandsklausel .....	10
B. Untersuchungsziel .....	13
I. Erwartbare Rechtsprobleme .....	13
II. Vier Thesen .....	15
C. Untersuchungsweg .....	16
I. Grundlegung zum 1. Kapitel .....	16
II. Grundlegung zum 2. und zum 3. Kapitel .....	16
III. Grundlegung zum 4. Kapitel .....	18
IV. Grundlegung zum 5. Kapitel .....	18
<b>1. Kapitel: Politische und historische Prägungen sowie status quo der Rechtsgrundlage</b> .....	<b>19</b>
A. Interessenmodell: <i>salus patriae suprema lex?</i> .....	20
I. Staaten: Souveränitätsinteresse und ggfs. Neutralitätsinteresse .....	20
II. Europäische Union: Einflussinteresse und Autonomieinteresse .....	22
III. Integrationsinteresse .....	24
IV. NATO: Integritätsinteresse und Kooperationsinteresse .....	25
V. Vereinte Nationen .....	27
B. Historie : Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik – „vom 8. Mai 1945 bis zum Vertrag von Lissabon 2010“ .....	28
I. Die „Entdeckung“ gemeinsamer Verteidigungspolitik .....	29
II. Gemeinsame Verteidigungspolitik in der Europäischen Union .....	30
III. Zwischenbilanz status Nizza (bis 30.11. 2009) .....	33

C. Status Lissabon (seit 1.12.2009) .....	34
I. Rahmen der gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik.....	36
II. Gemeinsame Verteidigung post Lissabon .....	36
III. Beistand nach Lissabon.....	39
D. Resümee .....	40
<b>2. Kapitel: Tatbestand</b> .....	43
A. Unionskompetenz: casus foederis als gemeinsame Verteidigung? .....	43
B. Tatbestandsmerkmal „bewaffneter Angriff“ .....	45
I. Zeitpunkt .....	47
II. Inhalt .....	50
1.) Anwendungsfälle und Grauzonen – moderne Erwägungen .....	51
2.) Intensität.....	53
3.) Staatlichkeit des Angreifers .....	55
4.) Keine Verteidigung gegen rechtmäßige Verteidigung .....	59
III. Zwischenergebnis und Kritik .....	59
<b>3. Kapitel: Rechtsfolgen</b> .....	61
A. Beistands- und Anzeigepflicht .....	63
B. Qualität der Beistandspflicht.....	64
I. Verbindlichkeit der Beistandsklausel .....	66
1.) Unentschlossenes Verfassungsgericht und Tendenzen der Literatur.....	67
2.) Eigene Beurteilung.....	68
II. Explizit militärische Beiträge?.....	73
1.) Vertragstext.....	74
2.) Genese.....	75
3.) Systematik & Vergleichsnormen .....	76
a) <i>EUV weiter als NATO- Vertrag</i> .....	78
b) <i>EUV nicht weiter als NATO- Vertrag</i> .....	78

c) <i>Stellungnahme</i> .....	78
4.) Sinn & Zweck .....	79
5.) Zwischenergebnis der Auslegung.....	80
6.) effet utile & Vorrang.....	80
7.) Europäischer Rat von Brüssel, 18./19. Juli 2009.....	84
8.) Die Auflösung der WEU.....	85
9.) Zwischenergebnis .....	86
III. Zeitlicher Rahmen der Beistandsleistung .....	87
IV. Schlussfolgerungen: Umfang und Qualität der Schuld .....	88
C. Irische Klausel: Behandlung der neutralen und bündnisfreien EU-Mitglieder und anderer besonderer Charaktere .....	88
I. Neutralität und Bündnisfreiheit als besonderer Charakter.....	89
II. Andere besondere Charaktere .....	93
III. Folgen („nicht berühren“).....	95
1.) Ausmaß der Befreiung der besonderen Charaktere .....	95
2.) Do ut des: Beistandsberechtigung der besonderen Charaktere ..	99
IV. Schlussfolgerungen: der besondere Charakter.....	102
D. Harmonisierungsklauseln: Systemkonkurrenz zur NATO .....	102
I. Fälle ohne Kollisionslage - Beistandsexklusivität .....	104
II. Kontext: Kollision der Verteidigungspolitiken, Art. 42 Abs. 2 UA 2 .....	106
1.) Beispiel Afghanistan.....	106
2.) Beispiel Türkei.....	107
3.) Folgen der Kollision .....	109
III. Insbesondere: Kollision der Kollektivverteidigung, Art. 42 Abs. 7 UA 2 .....	113
1.) Bewaffneter Angriff auf einen Staat mit Doppelmitgliedschaft .....	114
a) <i>Exkurs: Auslegung nach der WVK</i> .....	114
b) <i>Die Kollisionsnorm</i> .....	115

c) <i>Resümee</i> .....	116
2.) Bewaffneter Angriff auf ein „Single“-Mitglied.....	117
a) <i>Angriff von außen</i> .....	117
b) <i>Angriff aus einem Bündnis in das andere oder auf beide Bündnisse isoliert</i> .....	117
IV. <i>Resümee</i> .....	119
E. „Macht“- Vorbehalt.....	121
I. Abgrenzung zur irischen Klausel.....	123
II. „Macht“ begrenzendes Verfassungsrecht und das Lissabon- Urteil des BVerfG .....	125
1.) BVerfGE 123, 267 – Lissabon.....	125
2.) Speziell: Parlamentsvorbehalt.....	126
III. Exkurs: Wirklich alles in ihrer Macht stehende?.....	132
IV. Schlussfolgerungen: Die „Macht“ der Mitgliedstaaten .....	132
F. Zwischenergebnis.....	134
G. Schlussbetrachtung der Rechtsfolgenseite .....	134
<b>4. Kapitel: Nebenfolgen der Einführung des Art. 42 VII für die verfassungsrechtliche und völkerrechtliche Ebene.....</b>	<b>137</b>
A. Die EU als System gegenseitiger kollektiver Sicherheit und Einsatz der Bundeswehr im Fall des Art. 42 VII EUV .....	137
I. Charakteristik eines Systems i.S.v. Art. 24 II GG .....	140
II. Einordnung der EU status Lissabon in Art. 24 II GG.....	142
III. Folgen der Einordnung.....	146
1.) Reichweite der Beschränkung von Hoheitsrechten der Bundesrepublik Deutschland .....	146
2.) Rechtsgrundlage der Streitkräfteentsendung im Einzelfall (Bundesrepublik Deutschland).....	147
a) <i>Beistandsfall als Verteidigung i.S.v. Art. 87a I, II – Einsatz zur Leistung von Beistand im Fall des Art. 42 VII EUV</i> .....	148
b) <i>Das System gegenseitiger kollektiver Sicherheit –</i>	

<i>Einsatz im Rahmen des Systems ohne Beistandsfall</i> .....	151
3.) Resümee: Bundeswehr in der EU als System gegenseitiger kollektiver Sicherheit.....	152
B. Übertragung von Aufgaben der VN auf die Union des Vertrags von Lissabon .....	152
I. Die EU als internationale Einrichtung .....	153
II. Die EU als Regionalorganisation.....	154
1.) Grundsätzliche Einordnung .....	155
2.) Speziell: Problem der Verteidigungsorganisationen .....	162
3.) Fazit.....	165
III. Zusammenfassung.....	166
<b>5. Kapitel: Verhältnis zur Solidaritätsklausel</b> .....	167
A. Hintergrund .....	168
B. Solidarität und Flexibilität.....	172
I. Begriff der Solidarität im Recht der Europäischen Union.....	172
II. Flexibilität als Ausdrucksform der Solidarität.....	174
III. Folge .....	177
C. Tatbestand der Solidaritätsklausel.....	177
I. Drei Auslöser .....	178
1.) Terroranschlag .....	178
2.) Naturkatastrophe.....	180
3.) Vom Menschen verursachte Katastrophe .....	181
4.) Bewertung: Erheblichkeit .....	182
II. Territorium der EU.....	182
III. Betroffensein .....	183
IV. Ersuchen .....	186
1.) Ersuchen an alle EU- Mitglieder .....	186
2.) Durch die politischen Organe .....	187
3.) Handeln der Union unter Rückgriff auf Mittel	

der Mitgliedstaaten.....	187
D. Rechtsfolge der Solidaritätsklausel.....	189
I. Pflicht .....	189
II. Qualität der Pflicht.....	190
1.) Flexibilität, Auswahlermessen.....	190
2.) Absprache im Rat.....	192
3.) Ratsbeschluss zwecks kollektiver Selbstverteidigung?.....	192
a) <i>Beschluss (generell)</i> .....	193
b) <i>Absprache (konkreter Anwendungsfall)</i> .....	194
4.) Zwischenergebnis .....	194
III. Grenzen .....	195
IV. Keine irische Klausel .....	195
V. Keine Harmonisierungsklausel.....	196
VI. Kein „Macht“- Vorbehalt.....	196
VII. Zwischenergebnis .....	197
E. Abgrenzung der Solidaritätsklausel zur Beistandsklausel .....	197
I. Kumulierung .....	198
II. Konsumtive Konkurrenz.....	199
1.) Ansichten .....	199
2.) Erörterung.....	199
III. Zwischenergebnis.....	201
F. Ergebnisse zur Solidaritätsklausel und Bezugspunkte zur Beistandsklausel.....	202
<b>6. Kapitel: Eigene Ansätze zur Lösung einzelner Rechtsprobleme .....</b>	<b>205</b>
A. Die Willensbildung der „Herren der Verträge“ – in einem Verteidigungsrat .....	205
B. Definition des bewaffneten Angriffs.....	208
C. Normierung der Abgrenzung und des Zeitpunktes in Art. 222 AEUV .....	209

D. Beistand und ESVP- Einsätze de constitutione ferenda .....	210
E. Ausnahmen festlegen .....	216
<b>Gesamtergebnisse und Ausblick</b> .....	219
A. Tatbestand: Bewaffneter Angriff als einziges geschriebenes Merkmal .....	219
B. Rechtsfolge: Beistandsautomatismus, Verbindlichkeit, .....	
grundsätzlich militärisch .....	220
C. Solidaritätsklausel .....	222
D. Ausblick .....	223
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	231